

Bedingungen für das Online-Festgeld

Allgemeines

Voraussetzung für die Festgeld-Kontoeröffnung ist das Bestehen eines Kontos für Online-Sparen als Verrechnungskonto und die entsprechende Deckung dieses Kontos innerhalb von 14 Tagen. Ist obige Voraussetzungen nicht fristgerecht erfüllt, kommt der Vertrag nicht zustande.

Das Online-Festgeld ist eine befristete Einlage mit einer einmaligen Einzahlung von mindestens EUR 1.000,- am Anfang der Laufzeit mit einem festen Zinssatz für die vereinbarte Laufzeit. Für die Eröffnung eines Online-Festgeldkontos ist das Bestehen oder die gleichzeitige Eröffnung eines Kontos für Online-Sparen bei der Volksbank Wien-Baden AG zwingend erforderlich. Kontoinhaber eines Online-Festgeldes kann nur der Kontoinhaber des zugeordneten Online-Sparkontos sein. Kontoeröffnung und Kontodisposition durch Bevollmächtigte und die Erteilung von Zeichnungsberechtigungen sind nicht zulässig. Der Kontoinhaber bestätigt, dass er für eigene Rechnung handelt.

Der Kontovertrag kommt erst mit Retournierung des Kontovertrages und Abschluss der gesetzlich vorgeschriebenen Identitätsfeststellung oder elektronischer Zeichnung im Internet-Banking zustande, im Falle von politisch exponierten Personen kommt dieser Vertrag erst mit Genehmigung der von der Geschäftsleitung der Bank betrauten Stelle zustande.

Verzinsung

Das Guthaben auf dem Online-Festgeldkonto wird für die Dauer der festen Laufzeit mit dem vereinbarten Festzinssatz verzinst. Die Verzinsung beginnt mit der Gutschrift des Anlagebetrages und endet mit dem Ende der vereinbarten Laufzeit. Die Zinsen werden dem Online-Festgeldkonto am Ende der vereinbarten Laufzeit gutgeschrieben.

Kontoführung

Das Online-Festgeldkonto dient nicht Zwecken des allgemeinen Zahlungsverkehrs. Die Dotation des Kontos ist ausschließlich unbar durch Umbuchung vom zugeordneten Online-Sparkonto möglich. Teilverfügungen und Aufstockungen während der Festgeldlaufzeit sind nicht möglich. Über das Guthaben kann ausschließlich zum Ablauf der Festgeldlaufzeit und ausschließlich zu Gunsten des Online-Sparkontos des Kontoinhabers verfügt werden.

Kündigung/Abtretung/Verpfändung

Das Online-Festgeldkonto ist innerhalb der vereinbarten Laufzeit grundsätzlich durch beide Vertragsteile unkündbar.

Erfolgt aus wichtigen Gründen eine vorzeitige Kündigung, so wird der Veranlagungsbetrag für die tatsächlich eingehaltene Laufzeit mit einem Basiszins in Höhe von 0,01 % p.a. verzinst.

Ablauf der Festgeldlaufzeit

Nach dem Ende der vereinbarten Laufzeit bucht die Bank das Guthaben samt Zinsen ausschließlich zu Gunsten des Online-Sparkontos des Kunden um.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Bankgeschäfte (AGB) Geltung haben und einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages bilden. Er bestätigt ferner die Kenntnisnahme der Information über Einlagensicherung und Anlegerentschädigung.

Der Kunde hat die Information zum Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz (FernFinG) zu Kenntnis genommen und erteilt weiters gemäß § 8 Abs 5 FernFinG ausdrücklich vor Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist seine Zustimmung zur Erfüllung des Vertrages.

Datenschutz

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass seine angegebenen und übermittelten Daten durch die VOLKSBANK WIEN AG zum Zweck der Abwicklung des gegenständlichen Vertrages gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nur zur Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen zwischen der VOLKSBANK WIEN AG und dem Kunden bzw. zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen oder aufgrund gesetzlicher Ermächtigungen verarbeitet.

Weitere Informationen zur Verwendung von personebezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.livebank.at/datenschutz